

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

# LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3

Viehwirtschaft

**I. Viehbestand**

3. Dezember 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 210310 – 759304

Erschienen im Mai 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 1,-

Jahresbezugspreis DM 3,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

## Inhalt

Textteil	Seite
Vorbemerkung .....	4
Tabellenteil	
Viehbestand im Dezember	
1 Rindvieh .....	8
2 Schweine .....	10
3 Geflügel .....	12
4 Schafe .....	14
5 Pferde .....	15
6 Bestand nach Landwirtschaftskammerbezirken .....	16
7 Durchschnittlicher Bestand je Halter .....	18

### Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Die letzte Darstellung der Methode dieser Statistik ist in Fachserie B,  
Reihe 3 "Viehwirtschaft 1970 und 1973" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder, z. T. in tieferer regionaler Gliederung, werden in  
den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kenn-  
ziffer C III 1 veröffentlicht.

### Vorbemerkung

Über die Ergebnisse der Vorwegaufbereitung für Rinder und Schweine auf Stichprobenbasis, die im Rahmen der allgemeinen Viehzählung vom 3. Dezember 1975 durchgeführt wurde, ist im Vorbericht Dez.75<sup>1)</sup> berichtet worden. Inzwischen liegen die endgültigen Ergebnisse der Viehzählung vom 3. Dezember 1975 vor, mit Ausnahme der endgültigen Angaben für Hessen, die wegen technischer und organisatorischer Schwierigkeiten bei der Aufbereitung der Daten noch nicht geliefert werden konnten. Um die Veröffentlichung der Bundesergebnisse nicht aufzuhalten, wurden die Daten für dieses Bundesland aufgrund der vorjährigen Ergebnisse und der im übrigen Bundesgebiet festgestellten Veränderungsfaktoren geschätzt.

Das nun vorliegende Ergebnis der Viehzählung vom 3. Dezember 1975 weicht für Rinder und Schweine im Bundesgebiet nicht wesentlich von den bereits veröffentlichten Zahlen aus der Vorwegaufbereitung ab. In einigen Bundesländern ergaben sich jedoch größere Korrekturen. Das liegt u.a. daran, daß in der Vorwegaufbereitung im Interesse einer termingerechten Bereitstellung der Ergebnisse Erhebungsunterlagen von Nachzüglern - soweit diese in die Stichprobe der Vorwegaufbereitung fallen - nicht berücksichtigt werden können, was vor allem regional zur Verkleinerung und damit zu einer Verzerrung der Stichprobe und zur Beeinträchtigung der Ergebnisse führen kann. Insgesamt haben die Korrekturen eine meist nach unten gerichtete Tendenz. Auf eine erneute bzw. ergänzende Kommentierung des o.a. Beitrages über die Ergebnisse der Rinder- und Schweinezählung kann verzichtet werden; im folgenden werden deshalb nur noch die Ergebnisse für die übrigen, nicht in die Vorwegaufbereitung einbezogenen Tierarten dargestellt. Obgleich diese Tierarten in ihrem Rang für Land- und Ernährungswirtschaft weit hinter Rind und Schwein einzuordnen sind, hat ihre Haltung regional und für **Spezialbetriebe** erhebliche Bedeutung. Das gilt in erster Linie für den Geflügelsektor, aber auch für weite Bereiche der Pferde- und Schafhaltung. Es sei darauf hingewiesen, daß die Bestände an Ziegen und Bienenvölkern, die zum letzten Mal 1973 ermittelt wurden, nach den gesetzlichen Bestimmungen erst 1977 wieder erhoben werden.

---

1) Bestellnummer 210 310 - 751 304.

## Pferde

Nach einem Tiefstand im Jahre 1970 hat sich die Aufstockung der Pferdebestände einschl. der Ponys und Kleinpferde auch 1975 fortgesetzt (+ 5,0 %), und zwar in einem stärkeren Maße als unter Berücksichtigung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage zu erwarten war. Die Bestände an Pferden (+ 4 %) sowie Ponys und Kleinpferden (+ 8 %), die fast ausschließlich für Sport- und Freizeit verwendet werden, haben ebenso zugenommen wie die Zahl der Halter, die in diesem Jahr erstmals in allen Bundesländern getrennt ermittelt werden konnten. Die Pferdebestände wurden bei allen Altersgruppen aufgestockt, mit Ausnahme der über 14 Jahre alten, bei denen allgemein ein Rückgang zu verzeichnen war.

Es ist also eine Verjüngung der Bestände eingetreten, die sich aber wahrscheinlich im zuletzt beobachteten Ausmaß nicht fortsetzen wird. Die gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufigen Bestände der Fohlen (bis zu einem Jahr alt) in den norddeutschen Bundesländern und in Baden-Württemberg deuten auf einen Tendenzumschwung oder eine Stagnation hin, die mit einer Verzögerung parallel zur allgemeinen Wirtschaftsentwicklung verlaufen könnte. Es sei erwähnt, daß bei den Ponys und Kleinpferden die Altersgliederung nicht festgestellt wird.

## Schafe

Die Schafhaltung gewinnt weiter an Bedeutung. Mit den wachsenden Brachlandflächen haben die Schafbestände seit 1965 stetig zugenommen. Wie bereits im Vorjahr aus der Zunahme der Zuchttiere zu schließen war, hat sich diese Entwicklung 1975 fortgesetzt. Die Zahl der Tiere stieg um rd. 5 % auf 1,09 Mill., die der Schafhalter um fast 9 % auf mehr als 60 000, wobei in allen Bundesländern eine ähnliche Entwicklung zu verzeichnen war. Das Schaf ist ein anspruchsloser Verwerter von nicht marktfähigem Grün- und Rauhfutter. Daher wird es zunehmend in der Landschaftspflege zur Nutzung und "Reinhaltung" der sogenannten "nicht mehr **genutzten landwirtschaftlichen** Fläche " verwendet. Ein ebenso dankbarer Futtermittelverwerter ist das Schaf bei Intensivhaltung (Koppelschafhaltung, Lämmermast). Das wohlschmeckende, aber nicht zwangsläufig fette Schaffleisch wird auch vom deutschen Verbraucher zunehmend geschätzt. Trotz erhöhter Schaffleischproduktion stiegen die Preise kräftig an; für den Erzeuger ein Anreiz, mehr Schafe zu halten.

## Geflügel

Das Ergebnis der Zählung über die Geflügelbestände, das wegen der unveränderten Bedingungen (gleiche Methoden und gleicher Erhebungsbereich) gut mit dem des Vorjahres verglichen werden kann<sup>1)</sup>, zeigt allgemeine Rückgänge der Halterzahlen sowie in den Hühnerbeständen insgesamt. Ausnahme sind dabei das geflügelstärkste Bundesland Niedersachsen und das Saarland. Besonders eingeschränkt wurden, wie nach den im Berichtsjahr relativ ungünstigen Bedingungen für die Eierzeugung - hohe Betriebsmittelkosten bei relativ niedrigen Eierpreisen - zu erwarten war, die Legehennenbestände. Die während des ganzen Jahres 1975 verminderten Bruteiereinlagen und Kükenschlupfe für Vermehrungs- und Legehennen hatten diese Entwicklung bereits vorgezeichnet. Demgegenüber hatten die Bestände für die Hähnchenmast (Junghühner, Schlacht- und Masthähne und -hühner) einen Zuwachs zu verzeichnen, der den steigenden Brut- und Schlupfergebnissen der Brütereien und den erhöhten Schlachtungsziffern, die allmonatlich festgestellt werden, in etwa entspricht. Bemerkenswert ist hier die überdurchschnittliche Zunahme gegenüber 1974 in den norddeutschen Ländern.

Während bei den größeren Mastgeflügelarten - Gänse und Truthühner - sinkenden Halterzahlen größere Bestände gegenüberstehen, sind bei Enten sowohl Halter- wie Bestandszahlen kräftig geschrumpft.

---

Die Tabellen auf den Seiten 8 bis 15 dieses Berichtes werden mit den Tabellen, die die endgültigen Ergebnisse der April-, Juni- und Augustviehzählung 1975 enthalten, in dem Jahreshaft 1975 der Fachserie B vereinigt. Dieses Jahreshaft wird außerdem noch die Ergebnisse der Milcherzeugungs- und -verwendungsstatistik, der Schlachtungsstatistik und der Geflügelstatistik des Jahres 1975 sowie Auszüge aus der Jahreszusammenstellung 1974 der Ergebnisse der Schlacht tier- und Fleischschau enthalten.

---

1) Siehe WiSta 5/1975, S. 312.

T a b e l l e n t e i l

Lfd. Nr.	Jahr Land Verwaltungsbezirk	Rindviehhalter			Rind			
		insgesamt	darunter		insgesamt	Kälber bis unter 1/2 Jahr	1/2 bis unter 1 Jahr	
			Milchkuh- halter	Ammen- und Mutterkuh- halter			männlich	weiblich
1	1967	991 522	.	.	13 981 162	1 620 917	1 135 446	1 739 910
2	1968	955 278	.	.	14 061 180	1 558 148	1 260 750	1 767 052
3	1969	905 459	837 746	.	14 285 891	1 565 859 <sup>a)</sup>	1 353 720 <sup>b)</sup>	1 771 611 <sup>b)</sup>
4	1970	842 952	757 548	5 113	14 025 983	1 525 877	1 368 508	1 728 002
5	1971	786 229	707 710	6 241	13 637 697	1 485 610	1 328 483	1 650 476
6	1972	744 822	667 800	6 968	13 891 903	1 580 668	1 384 448	1 672 334
7	1973	710 631	630 828	11 439	14 363 935	2 167 305	1 322 232	1 564 216
8	1974	679 022	597 991	11 373	14 429 990	2 159 018	1 359 553	1 598 782
9	1975	654 465	572 902	10 303	14 511 462	2 164 754	1 387 317	1 591 646
10	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen 1974 %	- 3,6	- 4,2	- 9,4	+ 0,6	+ 0,3	+ 2,0	- 0,4
nach Ländern								
11	Schleswig-Holstein	28 758	24 020	872	1 525 406	241 924	164 025	198 649
12	Hamburg	465	253	48	14 770	2 463	1 667	1 418
13	Niedersachsen	104 913	87 583	2 948	2 956 756	415 353	298 561	389 514
14	RB Hannover	16 061	12 611	614	402 857	54 375	46 008	50 239
15	Hildesheim	8 401	6 211	253	166 336	21 829	15 039	21 749
16	Lüneburg	11 971	8 793	552	340 215	43 872	35 556	43 200
17	Stade	17 889	15 439	750	646 122	91 740	67 334	83 215
18	Osnabrück	16 698	14 497	257	403 349	63 429	46 991	50 355
19	Aurich	14 146	13 535	105	348 342	30 045	15 657	59 326
20	VB Braunschweig	3 275	2 052	129	78 237	9 124	9 275	8 555
21	Oldenburg	16 472	14 395	288	570 798	100 939	62 701	72 325
22	Bremen	407	292	32	16 771	1 960	1 678	1 721
23	Nordrhein-Westfalen	81 570	62 091	3 753	1 909 793	256 928	196 770	219 554
24	RB Düsseldorf	9 490	7 028	344	292 910	36 108	23 294	35 846
25	Köln	15 008	11 128	498	334 530	35 173	20 768	39 545
26	Münster	20 420	16 286	986	571 015	87 618	79 372	59 418
27	Detmold	21 719	16 622	922	397 514	55 102	42 170	46 991
28	Arnsberg	14 933	11 027	1 003	313 824	42 927	31 166	37 754
29	Hessen	56 000	46 900	800	906 200	129 500	91 300	106 500
30	RB Darmstadt	.	.	.	.	.	.	.
31	Kassel	.	.	.	.	.	.	.
32	Rheinland-Pfalz	40 943	34 555	458	674 790	94 186	65 161	75 590
33	RB Koblenz	18 119	15 013	225	287 593	41 324	30 082	31 787
34	Trier	13 882	12 195	122	236 802	30 484	16 924	28 829
35	Rheinhessen-Pfalz	8 942	7 347	111	150 395	22 378	18 155	14 974
36	Baden-Württemberg	107 556	96 522	1 161	1 827 438	296 344	167 793	170 496
37	RB Stuttgart	33 381	30 217	408	621 346	108 596	63 292	57 393
38	Karlsruhe	14 443	11 893	205	189 765	31 106	19 979	18 337
39	Freiburg	29 989	27 253	273	366 073	57 572	33 344	33 232
40	Tübingen	29 743	27 159	270	650 254	99 070	50 673	61 534
41	Bayern	229 651	217 635	134	4 605 671	716 530	392 240	420 056
42	RB Oberbayern	48 255	45 056	39	1 265 788	185 433	92 251	118 506
43	Niederbayern	41 713	39 471	19	730 173	131 608	84 028	62 387
44	Oberpfalz	29 069	28 027	13	482 185	84 910	43 582	41 891
45	Oberfranken	23 502	22 346	12	356 560	56 495	29 647	33 045
46	Mittelfranken	26 737	25 861	12	485 267	85 701	49 818	41 459
47	Unterfranken	22 053	20 175	27	315 224	54 214	41 948	27 321
48	Schwaben	38 322	36 699	12	970 474	118 169	50 966	95 447
49	Saarland	4 164	3 026	95	72 692	9 445	7 486	8 125
50	Berlin (West)	38	25	2	1 175	121	36	23

a) Kälber unter 3 Monaten. - b) Jungvieh 3 Monate bis unter 1 Jahr.

vieh

vieh										Lfd. Nr.
1 bis unter 2 Jahre			2 Jahre und älter							
männlich	weiblich		männlich	Färsen			weiblich		Schlacht- und Mast-	
	zum Schlachten	Nutz- und Zuchttiere		zum Schlachten	Nutz- und Zuchttiere	Milch-	Ammen- und Mutter- kühe			
								Schlachten		Zuchttiere
888 689	1 704	560	209 515	685 968	5 865	619	.	80 538	1	
922 424	1 709	498	210 943	678 317	5 878	227	.	75 821	2	
1 032 065	1 727	094	219 036	675 287	5 848	298	.	87 921	3	
1 101 216	1 733	116	227 686	675 413	5 560	767	32 045	73 353	4	
1 095 256	1 677	468	217 660	673 523	5 414	332	39 012	55 877	5	
1 132 728	1 643	214	223 697	689 328	5 466	010	44 678	54 798	6	
1 155 057	291 842	1 410 495	161 197	52 401	599 957	5 486 536	72 722	79 975	7	
1 187 771	312 324	1 433 232	173 990	54 473	600 708	5 393 251	77 826	79 057	8	
1 225 515	288 926	1 475 089	170 136	45 635	619 966	5 402 373	70 279	69 826	9	
+ 3,2	- 7,5	+ 2,9	- 2,2	- 16,2	+ 3,2	+ 0,2	- 9,7	- 11,7	10	

und Verwaltungsbezirken

113 436	32 702	174 975	21 649	6 196	57 297	503 270	6 590	4 693	11
1 721	738	1 334	305	427	543	3 707	274	173	12
220 512	50 110	371 695	33 010	12 372	123 911	1 010 737	22 400	8 581	13
38 123	8 931	47 600	4 598	2 111	16 970	129 303	3 333	1 216	14
11 541	3 497	19 674	1 604	534	6 684	61 348	2 417	420	15
30 449	12 066	38 826	3 447	2 431	12 930	111 332	5 210	896	16
48 739	11 206	80 786	12 488	3 330	26 745	212 573	5 607	2 359	17
33 995	4 868	49 468	3 243	1 258	14 058	133 106	1 316	1 262	18
4 782	1 532	54 158	769	527	20 649	158 884	1 317	696	19
10 296	2 237	7 165	1 245	338	2 182	26 665	918	237	20
42 587	5 773	74 018	5 616	1 843	23 693	177 526	2 282	1 495	21
1 918	422	1 855	1 096	155	1 022	4 521	295	128	22
176 611	53 408	208 196	38 298	7 291	63 277	659 891	21 025	8 544	23
21 285	9 299	36 232	6 107	1 421	12 287	106 167	3 198	1 666	24
21 787	11 360	40 377	6 413	1 443	12 921	139 590	3 600	1 553	25
75 841	9 892	54 620	14 928	1 442	13 542	167 878	4 257	2 207	26
30 639	12 230	41 118	5 373	1 526	12 260	144 019	4 329	1 757	27
27 059	10 627	35 849	5 477	1 459	12 267	102 237	5 641	1 361	28
81 100	25 100	93 700	6 700	3 500	37 200	321 000	5 100	4 900	29
.	.	.	.	.	.	.	.	.	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	31
68 186	19 116	69 404	6 248	2 544	27 989	238 689	4 075	3 602	32
32 883	9 745	26 972	2 875	1 152	11 775	95 210	2 056	1 732	33
14 096	4 974	29 950	1 485	905	12 282	94 610	995	1 268	34
21 207	4 397	12 482	1 888	487	3 932	48 869	1 024	602	35
181 744	53 054	135 267	22 296	4 387	75 159	697 949	7 193	15 756	36
70 234	21 641	41 375	6 719	1 647	24 303	218 556	2 358	5 232	37
22 464	7 707	11 973	3 147	457	6 534	65 744	1 146	1 091	38
35 554	10 198	27 247	5 253	806	15 292	143 519	1 593	1 963	39
53 492	13 428	54 672	7 177	1 477	29 030	270 130	2 096	7 470	40
372 900	51 993	411 495	39 626	8 346	231 180	1 936 085	2 306	22 914	41
84 161	11 348	138 147	9 719	2 349	76 977	538 102	701	8 094	42
72 793	8 360	55 595	5 791	860	24 001	282 069	208	2 473	43
42 389	6 339	33 663	5 007	1 263	21 972	199 492	407	1 270	44
28 325	4 638	28 040	3 603	666	17 471	153 406	153	1 071	45
53 512	7 493	33 047	5 109	1 030	20 890	185 119	292	1 797	46
45 168	7 243	16 583	4 140	889	13 819	102 305	429	1 165	47
46 552	6 572	106 420	6 257	1 289	56 050	475 592	1 6	7 044	48
7 034	2 282	7 150	359	408	2 374	26 033	1 010	486	49
353	1	18	49	9	14	491	11	49	50

Lfd. Nr.	Jahr Land Verwaltungsbezirk	Schweinehalter		Schweine insgesamt	Ferkel unter 20 kg	Schweine 20 bis unter 50 kg	Mastschweine zusammen
		insgesamt	darunter				
			Zucht- sau- halter				
Lebendgewicht							
1	1967	1 273 114	.	19 032 490	5 107 533	9 217 703	2 800 891
2	1968	1 178 939	.	18 731 829	4 783 821	9 287 724	2 795 419
3	1969	1 086 267	.	19 323 228	5 143 236 <sup>a)</sup>	9 565 284 <sup>b)</sup>	2 575 563 <sup>a)</sup>
4	1970	1 028 492	.	20 968 908	5 657 862	10 357 042	2 754 852
5	1971	930 489	.	19 984 549	5 158 874	10 018 323	2 711 897
6	1972	872 800	.	20 028 185	5 183 034	10 182 174	2 536 502
7	1973	813 046	302 725	20 451 581	5 746 607	5 585 463	6 906 797
8	1974	729 473	287 411	20 233 728	5 618 168	5 431 413	6 938 817
9	1975	682 151	272 575	19 853 250	5 488 698	5 244 949	6 822 564
10	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen 1974 %	- 6,5	- 5,2	- 1,9	- 2,3	- 3,4	- 1,7
nach Ländern							
11	Schleswig-Holstein	22 344	13 341	1 619 555	468 492	415 043	558 018
12	Hamburg	415	136	10 878	3 866	1 732	3 377
13	Niedersachsen	118 006	70 693	5 765 287	1 474 753	1 520 664	2 067 002
14	RB Hannover	20 751	13 303	1 096 744	297 471	300 722	370 687
15	Hildesheim	11 928	4 490	283 427	74 287	72 107	107 700
16	Lüneburg	14 884	8 033	638 091	163 452	165 871	234 377
17	Stade	16 491	10 474	592 921	169 879	155 784	192 893
18	Osnabrück	21 803	17 154	1 372 855	414 217	309 506	413 359
19	Aurich	11 686	6 700	146 286	49 724	24 171	35 418
20	VB Braunschweig	4 564	1 208	130 438	30 416	31 877	54 561
21	Oldenburg	15 899	9 331	1 504 525	275 307	460 626	658 007
22	Bremen	302	126	5 971	1 892	1 066	2 131
23	Nordrhein-Westfalen	81 273	38 905	4 328 862	1 114 155	1 121 527	1 579 816
24	RB Düsseldorf	10 490	5 312	691 695	172 001	179 645	254 538
25	Köln	8 655	2 419	241 796	60 268	61 230	89 326
26	Münster	23 548	14 111	1 756 749	467 597	441 750	625 233
27	Detmold	26 244	13 364	1 164 698	309 755	306 766	416 471
28	Arnsberg	12 336	3 699	473 924	104 534	132 136	194 248
29	Hessen	69 500	22 300	1 437 200	385 200	398 700	518 700
30	RB Darmstadt	.	.	.	.	.	.
31	Kassel	.	.	.	.	.	.
32	Rheinland-Pfalz	45 894	10 142	677 019	196 182	180 465	224 388
33	RB Koblenz	17 110	4 070	294 326	83 475	81 185	97 098
34	Trier	13 444	3 554	177 053	59 616	41 119	52 002
35	Rheinhausen-Pfalz	15 340	2 518	205 640	53 091	51 161	75 288
36	Baden-Württemberg	132 471	36 398	2 056 006	643 716	510 745	653 207
37	RB Stuttgart	38 858	13 976	815 452	309 760	174 958	211 919
38	Karlsruhe	23 418	3 508	216 856	49 571	57 960	91 007
39	Freiburg	37 254	6 987	352 584	87 560	95 963	136 614
40	Tübingen	32 941	11 927	671 114	196 825	181 864	213 667
41	Bayern	207 071	79 577	3 892 148	1 186 692	1 080 016	1 190 304
42	RB Oberbayern	30 776	11 872	567 006	175 740	150 858	168 290
43	Niederbayern	34 215	16 084	860 326	290 095	223 374	223 174
44	Oberpfalz	25 469	8 747	381 639	117 133	110 846	117 552
45	Oberfranken	24 961	7 287	356 172	101 318	103 653	113 463
46	Mittelfranken	31 492	12 443	635 959	184 558	185 616	210 343
47	Unterfranken	31 928	10 981	524 295	155 608	145 954	167 975
48	Schwaben	28 230	12 163	566 751	162 240	159 715	184 507
49	Saarland	4 804	943	52 554	13 219	13 801	19 856
50	Berlin (West)	71	14	7 770	531	1 190	5 765

1) Bis einschl. 1972 "1/2 Jahr und älter". - a) Ferkel unter 8 Wochen. - b) Jungschweine 8 Wochen bis unter

ne

(einschl. ausgemerzte Zuchttiere)			Zuchtschweine (50 und mehr kg Lebendgewicht) 1)					Eber	Lfd. Nr.
davon mit einem Lebendgewicht von ... bis unter ... kg			Zuchtsauen						
			zusammen	Jungsauen		andere Sauen			
50 - 80	80 - 110	110 und mehr		zum 1. Mal trchtig	nicht trchtig	trchtig	nicht trchtig		
.	.	.	1 851 425	244 718	151 294	901 953	553 460	54 932	1
.	.	.	1 807 225	215 832	135 517	905 749	550 127	57 640	2
.	.	.	1 976 971	261 161	155 000	977 825	582 985	62 174	3
.	.	.	2 131 530	273 320	175 300	1 033 200	649 710	67 622	4
.	.	.	2 026 093	248 436	158 312	1 017 024	604 321	67 357	5
.	.	.	2 058 287	258 637	166 800	1 022 334	610 516	68 188	6
4 087 296	2 473 523	345 978	2 136 290	289 463	184 855	1 096 767	565 205	76 424	7
4 239 806	2 300 496	318 515	2 160 520	287 200	192 212	1 117 734	563 374	84 810	8
4 139 590	2 407 265	275 709	2 211 064	309 719	194 147	1 149 691	557 507	85 975	9
- 2,4	+ 1,1	- 13,4	+ 2,3	+ 7,8	+ 1,0	+ 2,9	- 1,0	+ 1,4	10
und Verwaltungsbezirken									
364 220	184 909	8 889	169 610	25 018	16 558	87 904	40 130	8 392	11
1 965	1 116	296	1 834	328	488	838	180	69	12
1 284 456	723 632	58 914	680 010	90 278	59 151	367 065	163 516	22 858	13
222 625	136 154	11 908	123 958	15 787	10 912	63 752	33 507	3 906	14
54 857	38 894	13 949	28 185	4 776	2 412	15 343	5 654	1 148	15
134 116	91 494	8 767	70 691	10 242	6 158	37 646	16 645	3 700	16
119 564	69 571	3 758	72 032	9 775	5 934	38 986	17 337	2 333	17
270 785	136 218	6 356	228 956	27 089	19 211	125 677	56 979	6 817	18
18 392	14 468	2 558	35 939	5 697	3 744	20 565	5 933	1 034	19
27 280	22 163	5 118	12 899	1 907	1 532	7 099	2 361	685	20
436 837	214 670	6 500	107 350	15 005	9 248	57 997	25 100	3 235	21
1 046	945	140	844	161	93	484	106	38	22
977 177	556 920	45 719	492 610	70 687	43 197	264 516	114 210	20 754	23
164 041	86 176	4 321	81 446	11 687	7 885	43 603	18 271	4 065	24
60 837	26 773	1 716	29 285	4 527	2 746	16 572	5 440	1 687	25
395 729	218 629	10 875	214 286	29 446	17 972	117 000	49 868	7 883	26
239 913	154 919	21 639	126 740	18 221	10 974	65 386	32 159	4 966	27
116 657	70 423	7 168	40 853	6 806	3 620	21 955	8 472	2 153	28
264 200	203 300	51 200	129 100	19 300	12 300	66 900	30 600	5 500	29
.	.	.	.	.	.	.	.	.	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	31
135 801	78 385	10 202	72 904	11 976	8 930	35 431	16 567	3 080	32
61 307	32 822	2 969	31 268	5 401	3 753	15 055	7 059	1 300	33
32 147	17 835	2 020	23 491	3 521	2 740	11 410	5 820	825	34
42 347	27 728	5 213	18 145	3 054	2 437	8 966	3 688	955	35
389 074	217 270	46 863	237 884	35 585	20 430	110 571	71 298	10 454	36
128 056	69 281	14 582	114 389	15 537	9 625	54 282	34 945	4 426	37
52 788	30 066	8 153	17 119	2 979	1 738	8 185	4 217	1 199	38
79 793	45 370	11 451	30 824	4 439	2 823	14 972	8 590	1 623	39
128 437	72 553	12 677	75 552	12 630	6 244	33 132	23 546	3 206	40
705 120	432 330	52 854	420 569	55 366	32 184	213 273	119 746	14 567	41
106 505	58 177	3 608	69 588	8 407	5 852	35 155	20 174	2 530	42
146 668	73 877	2 629	119 357	13 805	8 007	62 357	35 188	4 326	43
68 499	43 787	5 266	34 862	4 504	2 970	17 829	9 559	1 246	44
66 056	45 049	7 358	31 699	4 846	2 578	16 080	8 195	1 039	45
118 223	76 218	15 902	53 991	7 781	3 798	27 385	15 027	1 451	46
89 644	65 605	12 726	52 898	7 915	4 335	26 090	14 558	1 860	47
109 525	69 617	5 365	58 174	8 108	4 644	28 377	17 045	2 115	48
13 866	5 488	502	5 436	1 007	760	2 583	1 086	242	49
2 665	2 970	130	263	13	56	126	68	21	50

1/2 Jahr. - c) Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr und älter.

Lfd. Nr.	Jahr Land Verwaltungsbezirk	Hühnerhalter			Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerg Legehennen)		
		insgesamt	darunter		insgesamt	Legehennen	
			Legehennen- halter	Masthühner- halter		1/2 Jahr und älter	zur Aufzucht bestimmte Küken und Junghennen unter 1/2 Jahr
1	1967	1 771 509	.	.	88 556 333	62 500 712	11 348 275
2	1968	1 632 800	.	.	89 104 198	61 005 488	12 807 077
3	1969	1 450 632	.	.	96 313 553	62 823 220	16 037 396
4	1970	1 304 603	.	.	98 600 685	61 871 279	15 207 908
5	1971	1 160 675	.	.	99 529 709	60 954 514	15 900 280
6	1972	1 049 066	.	.	99 712 328	60 688 597	15 584 432
7	1973	893 752	814 035	205 931	96 689 471	56 499 362	17 382 698
8	1974	671 162	641 306	175 722	89 397 968	53 466 047	17 841 413
9	1975	633 606	610 102	143 423	89 119 161	51 893 587	16 419 946
10	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen 1974 %	- 5,6	- 4,9	- 18,4	- 0,3	- 2,9	- 8,0
nach Ländern							
11	Schleswig-Holstein	20 542	19 154	4 872	4 280 363	2 303 450	839 477
12	Hamburg	732	712	152	109 973	96 799	12 358
13	Niedersachsen	90 890	86 415	21 065	34 575 603	17 743 773	6 403 084
14	RB Hannover	15 206	14 416	3 883	4 918 529	2 249 545	961 175
15	Hildesheim	9 466	9 050	2 782	1 151 072	408 733	188 115
16	Lüneburg	12 979	12 384	4 075	2 139 692	1 505 861	563 314
17	Stade	14 852	14 118	4 304	3 252 984	1 290 529	490 100
18	Osnabrück	14 548	13 901	2 077	8 241 955	3 534 262	898 025
19	Aurich	9 973	9 345	2 128	353 183	198 710	47 843
20	VB Braunschweig	4 241	4 014	950	722 020	465 153	101 026
21	Oldenburg	9 625	9 187	866	13 796 168	8 090 980	3 153 486
22	Bremen	1 429	1 320	278	48 191	42 786	4 513
23	Nordrhein-Westfalen	69 644	65 468	14 035	16 612 202	9 982 715	3 819 040
24	RB Düsseldorf	9 595	9 051	1 514	2 347 553	1 601 606	371 345
25	Köln	12 789	12 103	2 190	2 247 951	1 634 790	434 095
26	Münster	14 837	13 911	1 893	5 476 144	3 160 220	1 401 094
27	Detmold	19 669	18 405	4 827	4 740 753	2 136 283	1 294 386
28	Arnsberg	12 754	11 998	3 611	1 799 301	1 399 816	317 620
29	Hessen	54 800	54 200	10 700	5 735 600	3 830 700	806 800
30	RB Darmstadt	.	.	.	.	.	.
31	Kassel	.	.	.	.	.	.
32	Rheinland-Pfalz	40 126	38 534	6 863	4 295 803	3 169 664	615 643
33	RB Koblenz	16 377	15 840	2 262	1 666 776	1 046 166	272 031
34	Trier	10 963	10 525	1 574	462 947	404 008	50 871
35	Rhein Hessen-Pfalz	12 786	12 169	3 027	2 166 080	1 719 490	292 741
36	Baden-Württemberg	139 723	133 089	32 314	7 560 445	5 417 104	1 490 043
37	RB Stuttgart	46 896	44 767	11 721	2 814 399	2 040 475	504 283
38	Karlsruhe	26 879	25 624	5 025	1 243 349	953 276	206 090
39	Freiburg	34 028	32 178	8 162	1 299 978	974 714	263 754
40	Tübingen	31 920	30 520	7 406	2 202 719	1 448 639	515 916
41	Bayern	207 275	203 400	51 913	15 116 534	8 722 067	2 293 629
42	RB Oberbayern	36 003	35 344	7 100	2 685 728	1 796 805	373 612
43	Niederbayern	34 477	33 567	9 656	4 217 555	2 063 341	657 799
44	Oberpfalz	26 556	25 983	7 750	3 424 206	1 399 762	567 351
45	Oberfranken	22 146	21 714	4 844	709 957	592 681	95 040
46	Mittelfranken	29 070	28 655	8 185	1 569 348	962 803	307 499
47	Unterfranken	27 700	27 294	4 767	1 069 330	819 799	119 744
48	Schwaben	31 323	30 843	9 611	1 440 410	1 086 876	172 584
49	Saarland	8 287	7 657	1 201	651 433	453 951	133 854
50	Berlin (West)	158	153	30	133 014	130 578	1 505

a) Regierungsbezirke ohne Kleinstbestände unter 20 Tieren.

gel

Schlacht- und Masthähne und -hühner einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstigen Hähne	Gänsehalter	Gänse	Entenhalter	Enten	Truthühnerhalter	Truthühner	Lfd. Nr.
14 707 346	103 474	732 134	176 822	1 634 104	35 146	465 448	1
15 291 633	88 368	626 680	164 808	1 657 444	30 189	477 442	2
17 452 937	69 067	506 568	137 563	1 520 288	23 045	613 605	3
21 521 498	62 144	490 841	128 119	1 609 998	20 030	843 653	4
22 674 915	50 638	414 047	111 305	1 469 457	16 400	767 816	5
23 439 299	46 500	408 391	102 802	1 364 303	14 247	688 764	6
22 807 411	36 641	336 896	84 530	1 262 192	11 342	854 717	7
18 090 508	31 902	320 272	69 197	1 104 201	9 732	736 825	8
20 805 628	30 072	343 222	63 733	891 191	8 354	895 001	9
+ 15,0	- 5,7	+ 7,2	- 7,9	- 19,3	- 14,2	+ 21,5	10

und Verwaltungsbezirken

1 137 436	2 271	29 406	5 431	70 320	482	82 245	11
816	80	1 009	193	2 778	22	1 788	12
10 428 746	6 014	87 721	15 993	323 659	1 401	409 453	13
1 707 809	1 082	12 069	2 410	71 237	227	12 820	14
554 224	511	5 138	2 092	14 967	165	8 583	15
70 517	1 471	25 674	3 172	38 459	267	64 295	16
1 472 355	1 398	13 720	3 017	29 416	298	49 845	17
3 809 668	599	18 595	1 781	15 927	79	31 034	18
106 630	324	2 381	1 095	8 782	127	771	19
155 841	281	3 797	1 195	9 628	101	4 015	20
2 551 702	348	6 347	1 231	135 243	137	238 090	21
892	87	568	180	1 839	20	88	22
2 810 447	5 830	82 902	11 116	136 390	1 160	127 191	23
374 602	2 410	34 208	2 508	29 260	251	34 491	24
179 066	1 001	7 034	1 243	11 916	104	4 363	25
914 830	771	21 787	2 666	33 558	210	50 549	26
1 259 584	852	12 416	2 407	34 857	262	24 783	27
32 365	783	7 407	2 292	26 799	253	13 005	28
1 098 100	1 100	10 600	4 700	32 200	500	26 800	29
.	.	.	.	.	.	.	30
.	.	.	.	.	.	.	31
510 496	1 261	6 860	2 249	18 389	522	4 173	32
348 579	439	2 071	630	4 845	217	1 823	33
0 068	270	994	225	1 431	69	273	34
153 849	552	3 795	1 394	12 113	236	2 077	35
653 298	2 405	19 842 <sup>a)</sup>	6 748	59 474 <sup>a)</sup>	1 260	69 007 <sup>a)</sup>	36
269 641	1 025	6 944	2 623	18 824	402	48 330	37
83 983	357	3 551	1 307	11 334	229	3 212	38
61 510	406	2 176	1 144	7 478	283	2 232	39
238 164	617	6 071	1 674	16 678	346	13 508	40
4 100 838	10 736	103 006	16 701	243 111	2 832	172 369	41
515 311	774	10 345	1 816	64 498	336	81 120	42
1 496 415	991	10 417	1 908	15 963	371	39 430	43
1 457 093	2 999	27 942	1 663	12 648	594	5 235	44
22 236	2 717	22 429	3 941	36 765	565	4 594	45
299 046	1 633	17 371	2 429	73 235	458	9 901	46
129 787	793	4 568	3 155	19 574	270	21 087	47
180 950	829	9 934	1 789	20 428	238	11 002	48
63 628	264	1 141	379	2 370	148	1 870	49
931	24	167	43	661	7	17	50

## 4 Schafe

Jahr Land Verwaltungsbezirk	Schafhalter	Schafe				
		insgesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer	1 Jahr und älter		Hammel und übrige Schafe
				weibliche Schafe	zur Zucht benutzte Schafböcke	
1967	43 913	810 026	264 110	447 760	11 635	86 521
1968	45 197	829 810	273 200	465 563	11 917	79 130
1969	45 590	840 668	273 864	473 367	12 929	80 508
1970	47 113	842 503	262 431	486 350	14 005	79 717
1971	48 252	850 168	258 578	502 274	13 706	75 610
1972	50 846	907 545	279 919	539 262	15 985	72 379
1973	54 972	1 015 534	306 413	622 639	22 342	64 140
1974	55 348	1 040 313	312 281	651 710	23 527	52 795
1975	60 180	1 093 844	308 901	704 764	25 267	54 912
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen 1974 %	+ 8,7	+ 5,1	- 1,1	+ 8,1	+ 7,4	+ 4,0
nach Ländern und Verwaltungsbezirken						
Schleswig-Holstein	4 469	121 078	31 041	84 764	3 080	2 193
Hamburg	124	1 512	417	1 007	62	26
Niedersachsen	11 043	144 284	39 580	92 523	5 147	7 034
RB Hannover	1 887	27 445	8 271	16 996	890	1 288
Hildesheim	1 745	24 750	6 308	16 013	851	1 573
Lüneburg	1 638	28 995	6 925	19 959	1 151	960
Stade	1 595	14 725	3 872	9 276	733	844
Osnabrück	1 307	9 451	2 336	6 101	392	622
Aurich	927	6 713	2 104	4 179	157	273
VB Braunschweig	793	19 940	6 623	11 625	507	1 185
Oldenburg	1 151	12 265	3 141	8 374	466	284
Bremen	62	394	86	268	32	8
Nordrhein-Westfalen	13 178	173 859	50 065	108 638	4 194	10 962
RB Düsseldorf	1 914	34 109	10 259	19 354	659	3 837
Köln	2 804	49 604	14 960	31 791	948	1 905
Münster	2 745	18 563	5 928	10 879	660	1 096
Detmold	2 798	32 369	8 566	21 761	973	1 069
Arnsberg	2 917	39 214	10 352	24 853	954	3 055
Hessen	5 900	140 600	37 500	93 700	2 500	6 900
RB Darmstadt	.	.	.	.	.	.
Kassel	.	.	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz	3 676	77 649	20 812	50 706	1 182	4 949
RB Koblenz	1 571	33 314	8 743	22 204	492	1 875
Trier	999	15 873	4 025	10 776	220	852
Rheinhausen-Pfalz	1 106	28 462	8 044	17 726	470	2 222
Baden-Württemberg	8 074	161 661	50 099	95 370	2 863	13 329
RB Stuttgart	3 243	65 205	21 042	36 832	1 098	6 233
Karlsruhe	1 195	21 819	7 008	12 647	418	1 746
Freiburg	1 874	34 737	10 351	21 232	727	2 427
Tübingen	1 762	39 900	11 698	24 659	620	2 923
Bayern	12 937	261 460	76 077	170 584	5 869	8 930
RB Oberbayern	3 586	60 615	18 455	38 039	1 702	2 419
Niederbayern	2 316	34 569	9 127	23 837	1 203	402
Oberpfalz	906	19 193	5 962	12 003	465	763
Oberfranken	1 326	17 900	5 239	11 802	489	370
Mittelfranken	2 045	42 762	11 735	27 907	693	2 427
Unterfranken	1 199	46 622	13 516	31 024	616	1 466
Schwaben	1 561	39 799	12 043	25 972	701	1 083
Saarland	685	10 267	2 335	7 081	324	529
Berlin (West)	32	1 080	891	123	14	52

## 5 Pferde

Jahr	Pferdehalter			Pferde					
	insgesamt	darunter		insgesamt	Ponys und Kleinpferde 1)	andere von ... bis unter ... Jahre			
		Pony- und Kleinpferde- halter				0-1 (Fohlen)	1-3	3-14	14 und älter
Land Verwaltungsbezirk									
1967	175 413	.	283 165	.	17 420	28 807	166 133	70 805	
1968	153 420	.	263 588	.	18 903	31 230	154 161	59 294	
1969	136 312	.	253 998	.	20 666	34 298	151 029	48 005	
1970	123 260	.	252 537	.	23 074	38 757	151 543	39 163	
1971	117 925	.	265 280	.	26 843	44 991	160 315	33 131	
1972	114 934	.	283 342	.	31 105	50 371	172 810	29 056	
1973	116 659	35 557 <sup>a)</sup>	319 739	84 441	26 047	42 352	140 841	26 058	
1974	113 255	36 038 <sup>b)</sup>	325 233	87 236	26 829	45 998	141 094	24 076	
1975	115 906	45 518	341 562	94 152	27 206	50 231	147 683	22 290	
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen 1974 %	+ 2,3	x	+ 5,0	+ 7,9	+ 1,4	+ 9,2	+ 4,7	- 7,4	
nach Ländern und Verwaltungsbezirken									
Schleswig-Holstein	8 059	4 512	30 568	10 936	2 514	4 445	11 386	1 287	
Hamburg	1 348	296	3 219	801	137	422	1 716	143	
Niedersachsen	25 865	9 525	76 801	18 945	8 197	14 346	30 232	5 081	
RB Hannover	3 864	1 533	11 833	3 185	1 191	1 996	4 757	704	
Hildesheim	2 079	909	5 805	1 743	572	956	2 250	234	
Lüneburg	3 708	1 466	13 674	3 113	1 410	2 420	5 287	844	
Stade	4 606	1 858	15 459	3 655	1 943	3 362	5 463	1 036	
Osnabrück	3 983	1 107	9 396	2 057	997	1 771	3 735	836	
Aurich	2 737	647	5 473	1 205	493	956	2 276	543	
VB Braunschweig	1 371	627	4 532	1 285	350	742	1 934	221	
Oldenburg	3 517	1 378	10 629	2 702	1 241	2 143	3 930	613	
Bremen	295	123	1 429	338	106	258	669	58	
Nordrhein-Westfalen	26 886	12 083	83 734	24 662	6 197	11 823	36 763	4 289	
RB Düsseldorf	4 362	2 333	18 336	5 078	1 209	2 384	8 900	765	
Köln	5 235	2 724	17 208	5 566	1 132	2 244	7 627	639	
Münster	6 671	2 612	19 738	5 208	1 705	3 208	8 412	1 205	
Detmold	5 561	2 095	13 290	3 841	1 042	2 000	5 306	1 101	
Arnsberg	5 057	2 319	15 162	4 969	1 109	1 987	6 518	579	
Hessen	11 100	4 500	30 700	9 100	2 200	3 900	13 300	2 200	
RB Darmstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	
Kassel	.	.	.	.	.	.	.	.	
Rheinland-Pfalz	8 555	2 908	20 239	5 960	1 316	2 376	8 569	2 018	
RB Koblenz	3 189	1 343	8 127	2 717	577	1 060	3 312	461	
Trier	1 315	567	3 196	1 142	220	386	1 225	223	
Rheinhausen-Pfalz	4 051	998	8 916	2 101	519	930	4 032	1 334	
Baden-Württemberg	15 035	5 107	40 267	10 336	2 584	5 132	19 032	3 183	
RB Stuttgart	4 126	1 506	12 362	3 148	744	1 550	6 049	871	
Karlsruhe	3 564	1 309	9 399	2 751	507	1 159	4 347	635	
Freiburg	3 809	1 119	8 402	2 189	447	749	3 985	1 032	
Tübingen	3 536	1 173	10 104	2 248	886	1 674	4 651	645	
Bayern	17 272	5 917	48 056	11 660	3 517	6 568	22 573	3 738	
RB Oberbayern	4 808	1 543	17 174	3 297	1 309	2 760	8 580	1 228	
Niederbayern	2 871	1 050	7 087	2 063	510	1 064	2 910	540	
Oberpfalz	1 661	570	3 728	1 089	246	423	1 701	269	
Oberfranken	1 471	495	3 910	923	278	452	1 827	430	
Mittelfranken	1 487	476	3 922	896	240	400	2 070	316	
Unterfranken	2 357	706	5 080	1 344	361	586	2 301	488	
Schwaben	2 617	1 077	7 155	2 048	573	883	3 184	467	
Saarland	1 336	454	4 059	1 016	327	618	1 931	167	
Berlin (West)	155	93	2 490	398	111	343	1 512	126	

1) Unter 148 cm Stockmaß. - a) Ohne Bayern und Berlin. - b) Ohne Bayern.

## 6 Bestand nach Landwirtschaftskammerbezirken\*)

Viehart bzw. Halter	Hannover	Weser-Ems	Rheinland	Westfalen-Lippe
<b>Pferde</b>	51 303	25 498	35 544	48 190
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	12 981	5 964	10 644	14 018
unter 1 Jahr (Fohlen)	5 466	2 731	2 341	3 856
1 - 3 Jahre	9 476	4 870	4 628	7 195
3 - 14 Jahre	20 291	9 941	16 527	20 236
14 Jahre und älter	3 089	1 992	1 404	2 385
<b>Pferdehalter</b>	15 628	10 237	9 597	5 057
Pony- und Kleinpferdehalter	6 393	3 132	17 289	7 026
<b>Rindvieh</b>	1 633 767	1 322 989	627 440	1 282 353
Kälber bis unter 1/2 Jahr	220 940	194 413	71 281	185 647
Jungvieh				
1/2 bis unter 1 Jahr				
männlich	173 212	125 349	44 062	152 703
weiblich	207 008	182 506	75 391	144 163
1 bis unter 2 Jahre				
männlich	139 148	81 364	43 072	133 539
weiblich				
zum Schlachten	37 937	12 173	20 659	32 749
Nutz- und Zuchttiere	194 051	177 644	76 609	131 587
2 Jahre und älter				
männlich	23 382	9 628	12 520	25 778
weiblich				
Färsen				
zum Schlachten	8 744	3 628	2 064	4 427
Nutz- und Zuchttiere	65 511	58 400	25 208	38 069
Milchkühe	541 221	469 516	245 757	414 134
Ammen- und Mutterkühe	17 485	4 915	6 798	14 227
Schlacht- und Mastkühe	5 128	3 453	3 219	5 325
<b>Rindviehhalter</b>	57 597	47 316	24 498	57 072
Milchkuhhalter	45 106	42 477	18 156	43 935
Ammen- und Mutterkuhhalter	2 298	650	342	2 911
<b>Schweine</b>	2 741 621	3 023 666	933 491	3 395 371
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	735 505	739 243	232 269	881 686
Schweine 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	726 361	794 303	240 875	380 652
Mastschweine				
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	558 442	726 014	224 878	752 299
80 " " 110 " "	358 276	365 356	112 949	443 971
110 und mehr kg	43 500	15 414	6 037	39 682
Zuchtschweine 50 und mehr kg Lebendgewicht				
Zuchtsauen				
Jungsauen				
zum 1. Mal`trächtig	42 487	47 791	16 214	54 473
nicht trächtig	26 948	32 203	10 631	32 566
andere Sauen				
trächtig	162 826	204 239	60 175	204 341
nicht trächtig	75 504	88 012	23 711	90 499
Eber	11 772	11 086	5 752	15 002
<b>Schweinehalter</b>	68 618	49 388	19 145	62 128
Zuchtsauenhalter	37 508	33 185	7 731	31 174

\*) Die Landwirtschaftskammerbezirke Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Rheinland-Pfalz und Saarland sind identisch mit den entsprechenden Ländern. In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern bestehen keine Landwirtschaftskammern.

## 6 Bestand nach Landwirtschaftskammerbezirken\*)

Viehart bzw. Halter	Hannover	Weser-Ems	Rheinland	Westfalen-Lippe
<u>Schafe</u>	115 855	28 429	83 713	90 146
unter 1 Jahr, einschl. Lämmer	31 999	7 581	25 219	24 846
1 Jahr und älter				
zur Zucht benutzte				
weibliche Schafe	73 869	18 654	51 145	57 493
Schafböcke	4 132	1 015	1 607	2 587
Hammel und übrige Schafe	5 855	1 179	5 742	5 220
 Schafhalter	 7 658	 3 385	 4 718	 8 460
 <u>Hühner</u>	12 184 297	22 391 306	4 595 504	12 016 698
Legehennen				
1/2 Jahr und älter	5 919 821	11 823 952	3 236 396	6 746 319
zur Aufzucht bestimmte Küken und				
Junghennen unter 1/2 Jahr	2 303 730	4 099 354	805 440	3 013 600
Schlacht- und Masthähne und -hühner,				
einschl. der hierfür bestimmten Küken				
und sonstigen Hähne	3 960 746	6 468 000	553 668	2 256 779
 Hühnerhalter	 56 744	 34 146	 22 384	 47 260
Legehennenhalter	53 982	32 433	21 154	44 314
Masthühnerhalter	15 994	5 071	3 704	10 331
 <u>Gänse</u>	60 398	27 323	41 292	41 610
 Gänsehalter	 4 743	 1 271	 3 419	 2 411
 <u>Enten</u>	163 707	159 952	41 176	95 214
 Entenhalter	 11 886	 4 107	 3 751	 7 365
 <u>Truthühner</u>	139 558	269 895	38 854	88 337
 Truthühnerhalter	 1 058	 343	 435	 725

\*) Siehe Fußnote S. 16.

7 Durchschnittlicher Bestand je Halter

Jahr Land	Pferde	Rindvieh				Schweinehalter		Schafe	Hühner	Gänse	Enten	Trut- hühner
		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	Zucht- sau- halter						
			Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe								
1967	1,6	14,1	.	.	14,9	.	18,4	50,0	7,1	9,2	13,2	
1968	1,7	14,7	.	.	15,9	.	18,4	54,6	7,1	10,1	15,6	
1969	1,9	15,8	7,0	.	17,8	.	18,4	66,4	7,3	11,1	26,6	
1970	2,0	16,6	7,3	6,3	20,4	.	17,9	75,6	7,9	12,6	42,1	
1971	2,2	17,3	7,7	6,3	21,5	.	17,6	85,8	8,2	13,2	46,3	
1972	2,5	18,7	8,2	6,4	22,9	.	17,8	95,0	8,3	13,3	48,3	
1973	2,7	20,2	8,7	6,4	25,2	7,1	18,5	108,2	9,2	14,9	75,4	
1974	2,9	21,3	9,0	6,8	27,7	7,5	18,8	133,2	10,0	16,0	75,7	
1975	2,9	22,2	9,4	6,8	29,1	8,1	18,2	140,7	11,4	14,0	107,1	

## nach Ländern

Schleswig- Holstein	1975	3,8	53,0	21,0	7,6	72,5	12,7	27,1	208,4	12,9	12,9	170,6
	1974	3,8	50,5	19,8	8,7	64,0	11,6	25,8	194,6	11,5	11,8	127,3
Hamburg	1975	2,4	31,8	14,7	5,7	26,2	13,5	12,2	150,2	12,6	14,4	81,3
	1974	2,6	33,6	13,7	4,7	24,2	10,6	13,2	91,9	17,3	10,7	162,6
Nieder- sachsen	1975	3,0	28,2	11,5	7,6	48,9	9,6	13,1	380,4	14,6	20,2	292,3
	1974	2,9	26,8	10,9	7,7	46,3	9,0	14,5	348,5	12,1	32,2	220,6
Bremen	1975	4,8	41,2	15,5	9,2	19,8	6,7	6,4	33,7	6,5	10,2	4,4
	1974	4,9	40,7	14,6	7,4	19,0	6,4	7,5	35,2	7,6	9,4	8,0
Nordrhein- Westfalen	1975	3,1	23,4	10,6	5,6	53,3	12,7	13,2	236,5	14,2	12,3	109,6
	1974	3,1	22,6	10,1	5,7	50,2	12,0	13,2	228,7	12,2	12,1	91,3
Hessen	1975	2,8	16,2	6,8	6,4	20,7	5,8	23,8	104,7	9,6	6,9	53,6
	1974	2,7	15,5	6,5	6,2	19,8	5,4	24,7	99,5	8,2	7,8	36,3
Rheinland- Pfalz	1975	2,4	16,5	6,9	8,9	14,8	7,2	21,1	107,1	5,4	8,2	8,0
	1974	2,2	15,8	6,5	8,4	14,3	6,4	21,9	104,0	5,5	7,9	8,2
Baden- Württemberg	1975	2,7	17,0	7,2	6,2	15,5	6,5	20,0	54,1	8,3	8,8	54,8
	1974	2,6	16,3	7,0	5,5	15,1	6,1	20,5	54,6	7,9	7,7	34,6
Bayern	1975	2,8	20,1	8,9	17,2	18,8	5,3	20,2	72,9	9,6	14,6	60,9
	1974	2,7	19,3	8,6	15,2	18,7	4,8	21,3	73,9	9,0	13,9	48,8
Saarland	1975	3,0	17,5	8,6	10,6	10,9	5,8	15,0	78,6	4,3	6,3	12,6
	1974	2,8	16,7	8,2	10,6	11,8	5,6	14,7	66,4	4,3	6,3	9,7
Berlin (West)	1975	16,1	30,9	19,6	5,5	109,4	18,8	33,8	841,9	7,0	15,4	2,4
	1974	12,9	33,5	20,2	2,5	110,0	12,2	30,2	734,1	5,9	13,4	1,8